

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 81 (2003)
Heft: 5

Rubrik: Mitteilungen/Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leserbrief zum Bericht «Die Kraftwerke Oberhasli stellen sich vor» (CN 3-03)

Moorschutz und/oder betriebswirtschaftliche Interessen an der Grimsel

Da Gastreferent Gianni Biasutti die Argumente der Umweltschutzorganisationen (USO) falsch oder entstellend zitiert, erlaube ich mir als Direktbeteiligte*, Folgendes zu präzisieren: Die Voraussetzung für den Dialog zwischen Kraftwerksbetreibern und USO war die Offenheit beider Seiten, nicht nur den Höherstau um 23 m auf der Grimsel, sondern weitere Varianten ernsthaft zu prüfen. Ziel sollte eine Lösung sein, welche betriebswirtschaftlich und ökologisch befriedigt.

Der Dialog ist im März gescheitert, weil sich zeigte, dass zurzeit offenbar kein genügender Verhandlungsspielraum da ist: Die KWO sieht aus betriebswirtschaftlichen Gründen nur eine Erhöhung um mindestens 23 m. Die USO möchten weiterhin auch Projektvarianten mit weniger als 18 Metern Staumauererhöhung und mit betriebswirtschaftlichen Alternativen vertiefen. Ab einer Stauerhöhung von 18 m würden nämlich die Hauptgruppen des Arvenbestandes in der Sunnig Aar und diverse Kleinstmoorflächen zerstört. Diese bilden wichtige Elemente der Moorlandschaft, welche mit Bundesbeschluss unter provi-

sorischem nationalem Schutz steht. Dazu kommt auf jeden Fall noch das ganze aktuelle Rest-Gletschervorfeld – unter anderem mit speziellen Weidenarten. Es handelt sich um einen Teil einer Landschaft von nationaler Bedeutung (BLN). Wer den Hüttenweg in die Lauteraar begangen hat, kennt dies aus direkter Anschauung.

Mit dieser Etappe des Ausbauprojekts KWO plus würde – im Gegensatz zu den zwischen KWO und USO bereinigten zwei vorherigen Etappen – keine wesentliche Mehrproduktion an Strom erfolgen, sondern nur eine Umlagerung in Richtung Spitzenstrom («Stromveredelung»).

Für uns geht es nicht um eine «prinzipielle Opposition», sondern um den berechtigten und verfassungsrechtlich abgestützten Schutz von Naturwerten vor Ort. Der WWF sieht die KWO daher auch nicht als Gegner, sondern als möglichen Partner. Wir schlagen der KWO als alternativen Weg zur Wertschöpfung vor, die Zertifizierung mit dem Ökostromlabel «nature-made star» ernsthaft zu prüfen und sich betriebswirtschaftlich zum Beispiel in Richtung Contracting mit Holzenergie und andern Energiedienstleistungen zu öffnen. Wir sind bereit, dazu im Gespräch zu bleiben und echte «Kompromisse» zu suchen.

Erika Loser

*Vertretung WWF im Dialogverfahren (und Mitglied SAC Bern)

Der SAC ist/war indirekt an den Verhandlungen beteiligt (in der Begleitgruppe mit Jürg Meyer von der SAC-Umweltkommission)

In der Schmiedstube trifft man sich zu Speis und Trank. – Das Angebot ist abwechslungsreich, den Jahreszeiten angepasst, zünftig und preiswert.

Für kleine und grosse Anlässe aller Art bis 180 Personen stehen Ihnen unsere Zunftsäle zur Verfügung: Hier sind Sie am richtigen Ort.

SCHMIEDSTUBE BERN

Zunftwirtschaft & Brasserie am Schmiedenplatz

Schmiedenplatz 5, 3011 Bern - Tel: 031 311 34 61 / Fax: 031 311 52 44

Offen von Montag bis Sonntag - 7 Tage in der Woche!

www.schmiedstube.com / Email: info@schmiedstube.com

Einladung zum Sektionsanlass vom 10. September 2003, 19.30 Uhr im Hotel Bern



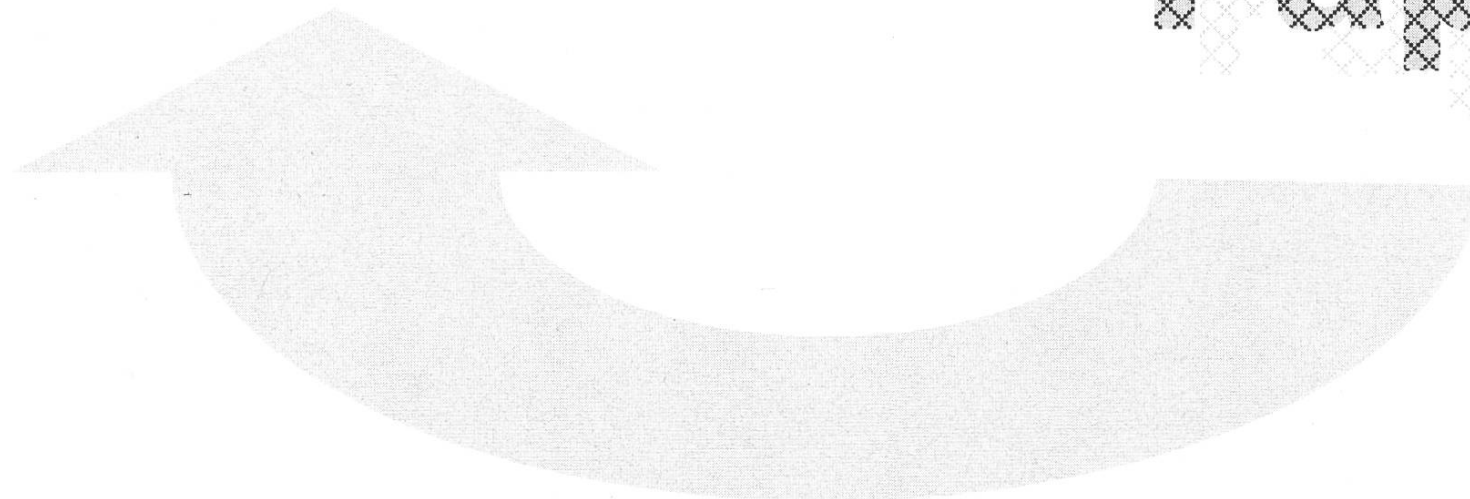
Holz

**Verkauf aller Duplikate aus
unserer Clubbibliothek.**

Wasser

**darunter einige herrliche
Trouvailles!**

Papier



**Zum Jahr des Wassers erklärt uns
Herr Raymond Kocher, Vorsteher
der Abteilung Wasserkraft beim
Energiewirtschaftsamt des
Kantons Bern, die Regulierung
der Wassermengen von Seen und
Flüssen!**

**Die bekannten
Führerautoren Ralf
Schnegg und Daniel Anker
zeigen uns zusammen mit
dem SAC-Verlagsleiter
Hans W. Ott, wie ein
Tourenführer entsteht!**

Belegung Chalet Teufi

November

8./9. ganzes Haus

Dezember

6./7. ganzes Haus

Zusätzliche Clubtour im Herbst 2003

Saisonausklang (Klettern im Tessin)

Datum: Fr, 3.–So, 5. Oktober 2003
Kategorien: Aktive/Sportklettern.
Einstufung: 3a bis 6c
Transport: öV

Programm:

Fr: Klettergarten Bellinzona, Übernachtung beliebig in einfacher Unterkunft oder Hotel in Bellinzona. Auch Zelt ist möglich.
Sa: Klettergebiet Ponte Brolla
So: Klettergebiet San Vittore

Anmeldung schriftlich, per E-Mail oder telefonisch bis 21.9. Weitere Infos schriftlich. Kosten: ab Fr. 200.–, je nach gewählter Unterkunfts-kategorie. Interessentinnen und Interessenten erhalten gerne ein detailliertes Programm.
Die Veranstaltung wird angeboten zusammen mit der SAC Sektion Weissenstein (SO).

Leitung und Anmeldung:

Werner Wyder
Zähringerstr. 10
3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 27 61
Natel 079 501 23 45
E-Mail w.wyder@bluewin.ch

**Besucht unsere
Homepage:
www.sac-bern.ch**

Monatsprogramme

Aktive, Senioren, Jugendorganisation, Kinderbergsteigen und Frauengruppe siehe auch Jahresprogramm.

Frauengruppe

September

Keine Monatsversammlung

Seniorinnen

September

17. Mi **Zusammenkunft im Restaurant Grock**, Neuengasspassage 3, 14.30–17.00 Uhr, M. Fahrni, Tel. 031 331 31 91

Veteranengruppe

September

1. Mo **Veteranenhöck im Hotel Bern**, ab 15.00 Uhr, Erich Gyger, 031 981 36 94
- 2./3. Di/Mi **3-Pässe-Bergwanderung**, T2, Di: Grand St-Bernard, Mi: Alpe Baon–Fenêtre de Ferret–Col de Bastillon–Pas de Chevaux–Grand St-Bernard, +/- 900, 6 Std., Bern HB ab 10.47, Hans Eggen, 033 650 16 80
4. Do **Brienzer Rothorn (2350 m) zu Tal**, T3, Brienzer Rothorn-Gratweg–Chrüterenpass–Gummi–Planalp–Mettli–Obermaad–Brienz, +/- 1770, 5 Std., Bern HB ab 07.42 Uhr, René Dysli, 031 747 80 80
5. Fr **Jubiläumsausflug 60 Jahre Veteranengruppe Bern**, Schifffahrt Thunersee mit Essen, Bern HB ab 11.26, Erich Gyger 031 981 36 94
9. Di **Eigertrail im Aufstieg**, T2, Grindelwald Grund–Gletscherschlucht–Alpiglen–Station Eigergletscher, +1380/–0, 6 Std., Bern HB ab 06.22, Bernhard Leibundgut, 031 839 04 89
- 11./12. Do/Fr **Arpelistock 3035 m**, T3, Do: Lauenensee–Geltenhütte (+620,